

13.11.2024 11:40

Nachrichten des Bundes
Freikirchlicher Pfingstgemeinden

AVC/Nehemia-Schule in Nicaragua schenkt Schülern Aussicht auf eine hoffnungsvolle Zukunft

»Eine Generation heranbilden, die das Land prägt«

Nicaragua/Nidda (sg)

In Nicaragua betreibt AVC/Nehemia zwei Schulen, die zu den besten des Landes gehören und bereits mehrfach mit Auszeichnungen geehrt wurde.

Nicaragua zählt zu den ärmsten Ländern Lateinamerikas, und das Bildungsniveau ist leider oft unzureichend. Ende der 1990er Jahre gründete der ehemalige Nehemia*-Mitarbeiter Gerhard Mantei gemeinsam mit seiner Frau Ruth zwei Schulen, um Kindern aus überwiegend armen Familien Zugang zu guter Bildung zu ermöglichen. Heute besuchen mehr als 600 Kinder die Grund- und weiterführende Schule in Masatepe, in Santa Teresa sind es rund 450.

In Santa Teresa ist Sandra die Direktorin. Sie berichtet: »Die Schulkosten werden durch Patenschaftsprojekte gedeckt, sodass nur ein symbolischer Schulbeitrag für die Eltern anfällt. Diese sind oft überwältigt, dass Menschen aus Deutschland und anderen europäischen Ländern so viel Vertrauen haben und durch Spenden ihren Kindern den Schulbesuch ermöglichen. Deshalb ist es uns besonders wichtig, diese Großzügigkeit mit guten Leistungen zu würdigen.« Und das Konzept geht auf: Beide Schulen zählen zu den besten des Landes und auch die Noten liegen weit über dem Landesdurchschnitt.

Ein Erfolgsprojekt

Neben einer fundierten Schulbildung legt Nehemia großen Wert auf Disziplin, Ordnung und christliche Werte. Die Schülerinnen und Schüler helfen zudem beim Sauberhalten des Schulgeländes. »Wir achten sehr darauf, dass alles ordentlich ist und die Kinder sich wohlfühlen. Viele von ihnen kommen aus zerrütteten Familien und erfahren hier die Aufmerksamkeit, die sie brauchen. Das Verhältnis zwischen Lehrkräften und Schülern ist außergewöhnlich gut. Viele Kinder kommen deshalb sehr gern zur Schule und möchten nach dem Unterricht oft gar nicht nach Hause gehen“, sagt Sandra lächelnd.

Auch die Eltern erkennen, wie positiv sich ihre Kinder dadurch entwickeln. Viele Kinder sind schon für ein Leben mit Jesus entschieden. Für die Lehrkräfte ist ihr Beruf eine Berufung. Ihr Ziel ist es, eine neue Generation heranzubilden, die das Land prägen kann. Es gibt bereits ermutigende Beispiele: Einige ehemalige Schüler sind heute Ärzte oder Politiker und tragen so zur positiven Veränderung der Gesellschaft bei. Ein Projekt, das von Erfolg gekrönt ist.

**Nehemia ist eine Partnerorganisation von AVC, über die alle Kinder-Patenschaftsprojekte laufen.*



AVC steht verfolgten Christen bei, macht Jesus Christus bekannt und hilft Notleidenden.

Online: www.bfp-aktuell.de

Zurück



Impressum:

Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6-8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de